

# Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Einleitungsblatt, den 2. Januar. Bei der heutigen Wahl...

Wien, 2. Januar. Der Kaiser hat...

Mitredacteur: Dr. Emil Biercy. Druck und Eigentum der Herausgeber: Heinrich Pohlenz in Dresden.

Koppel & Co., Bankgeschäft, Schloss-Strasse 14, gegenüber der Sporgasse.

An- und Verkauf aller Staatspapiere, Pfandbriefe, Actien etc. Auszahlung aller Coupons.

Emil Hirschfeld's Reit-Institut, Tattersall u. Pensionsanstalten, 2 Struvestrasse 2.

Elegant und komfortabel eingerichtete Reitbahn, Garderoben u. Stallungen.

Nr. 3. 25. Jahrg. 1880. Witterungsaussichten: Fortdauernd mild, feucht, wolfig bis trübe. Dresden, Sonnabend, 3. Januar.

### Politisches.

Den Standpunkt ruhiger Beobachtung nicht zu verlassen, erscheint für Deutschland, auch dem in Frankreich eingetretenen Regierungswechsel gegenüber, als das Gebot einer naturgemäßen und weisen Politik.

Die monarchistischen Blätter bedienen sich dem auch dem Cabinet gegenüber einer Sprache, die, in Deutschland angewendet, einem Journalisten monatliche Einkünfte eintragen würde.

Die auswärtigen Ereignissen liegen heute noch folgende vor: Die Pforte hat Mustafa Pascha angewiesen, nun endlich Ernst zu machen und die Districte Miana und Gushnje endlich verpflichtungsgemäß den Montenegro auszuliefern.

Der neue Reichs-Militäretat für Deutschland, der in den nächsten Tagen zum Abschluß gebracht wird, dürfte ein Beweis dafür sein, daß Fürst Bismarck an eine Abrüstung nicht denkt, zugleich aber auch als ein Beweis dafür, daß eine Verstärkung der bestehenden Rüstung für jetzt nicht beabsichtigt ist.

### Neuetelegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Wiesbaden, 2. Januar. Das Eis auf dem Rheine, das von Mainz bis zur Loreley feststand, beginnt sich zu bewegen; es fand ein großes Anschwellen sowohl des Rheins als des Rheins.

Konstantinopel, 2. Januar. (Amstich.) Die Standard-Weltung aus Szent, daß in Brüssel ein Aufstand ausgebrochen, zwei Kirchen und mehrere Wohnhäuser von Christen geplündert und angezündet und die türkische Garnison unlosig sei.

### Vocales und Sächliches.

Von der Königl. Wasserbau-Direction erhalten wir folgende Nachrichten: Nachdem schon in vergangener Nacht Nachrichten über die Hochwässerung der Elbe...

Im Anlaufe an die Gratulationscour im kgl. Schloß land am Abende des Neujahrstages bei Herrn Reichsminister in den Paradenhallen stattfand, welche ungemein zahlreich besucht war.

Der Procurist Staudinger in Leipzig hat das Altertümliche des Franz-Joseph-Drechs und der Waldarbeiter Friedrich Dittich in Niederösterreich das allgemeine Ehrenkreuz erhalten.

Se. Exc. der Dr. Generaladjutant des Königs, Krug v. Ribba, der etwa seit Jahresfrist die Funktion eines Oberstallmeisters am kgl. Hofe versieht, ist ernstlich erkrankt und zwar an einem Leiden, das man auf die erlittenen Feldzugsstrazzen zurückführt.

Zum Nachfolger des russischen Gesandten von Helflow ist neuerdings der russische Gesandte in Darmstadt, Graf v. d. Osten-Sacken aufersehen worden.

Seitern beging der Direktor der 2. Realschule (Am See) Herr Moritz Carl sein 25jähriges Jubiläum. Von Seiten der Lehrer, früherer Schüler und sonstiger Freunde wurden ihm viele Zeichen der Liebe und Anhänglichkeit zu Theil.

Das Eis auf dem Elbe hat gestern Abend gegen 6 Uhr bei 1 Meter über Null in Bewegung gesetzt. Es erfolgte, hatte sich an der Brühlmündung ein Eisblock gebildet.

Die Epizyden Dresden luden sich neuerdings mit Vorliebe die Nachmittags- und Abendstunden der Sonn- und Feiertage aus, wo die Logis leerstehen. So wurden am Neujahrstag Nachmittags in dem Hause auf der Prager Straße Nr. 3 auf der 3. Etage die Schüssel zum Gedenke, das in demselben Hause liegt, mittelst Einbruch gestohlen und dann aus dem Gewölbe der für gestern bereit liegende Wiedehaus von 1000 Mk. in Hundertmarkstücken nebst sonstigem Gold und Silber gestohlen.

Im Dezember wurden bei der Hauptexpedition der kgl. Posten 4433 Posten eingelegt und 286,422 Mark in 4847 Posten zurückgegeben. Bei der Filialexpedition in Neustadt betragen die Einnahmen 113,876 Mark in 2001 Posten, die Auszahlungen 128,885 Mark in 2131 Posten.

Auf dem am Neujahrstage fortgesetzten Gensdemärkte, der erst in der vierten Nachmittagsstunde im Feldjäger-Obstall seinen Abschluß fand, waren in Folge des Fintreffens namhafter Gensdemärkte von verschiedenen reichen Gensdemärtern so geschicklich, daß deren Zahl sich auf 210 bis auf 300 Mk. in die Höhe schenkte, während alle sonstigen Anekte, welche in der Gesamtschau von 700 anwesenden Gensdemärtern, mit knapper Not die am Sonnabend benötigten niedrigen Preise erzielen konnten, und gegen Hundert verbleiben zu seinen Herren fanden.

„Meine Candidatur“, schrieb er damals wörtlich, „kann mit einem einzigen Wort bezeichnet werden: sie bedeutet die nationale Verteidigung. Man stelle sich auf die Probe und man wird sehen, was ich auf diesem Gebiete thun kann; ich würde das thun, was ich während des Sturmes der nationalen Verteidigung gethan habe.“